

## **Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber**

Im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein (MEKUN) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

**Leitung (m/w/d)  
der Abteilung V 3**

**„Technischer Umweltschutz, Reaktorsicherheit und Strahlenschutz“**

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

### **Über uns**

Die Abteilung mit ca. 80 Beschäftigten besteht aus einem multidisziplinären Team von hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Deren Aufgaben sind fachlich außerordentlich anspruchsvoll und von hoher politischer Bedeutung.

Schleswig-Holstein ist auf dem Weg, das erste klimaneutrale Industrieland in Deutschland zu werden. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien, die grüne Transformation von Industrie und Produktion und der Aufbau neuer Energieinfrastrukturen sowie die dazu erforderlichen Genehmigungsverfahren prägen die Arbeit im Bereich des Technischen Umweltschutzes. Das Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN) sieht insbesondere die Weiterentwicklung des Industriegebiets Brunsbüttel als große Aufgabe der Transformation, die immissionsschutzrechtlich zu begleiten ist.

Das MEKUN ist als oberste Immissionsschutzbehörde für die Steuerung des nachgeordneten Bereichs beim Landesamt für Umwelt (LfU) hinsichtlich Genehmigung und Überwachung industrieller Anlagen, insbesondere Anlagen mit Bedeutung für die Energiewende, zuständig.

Dem MEKUN obliegt als atomrechtliche Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde die Zuständigkeit für die Überwachung der in Schleswig-Holstein gelegenen kerntechnischen Einrichtungen sowie den Strahlenschutz außerhalb dieser Anlagen im Bereich Medizin, Industrie, Gewerbe, Forschung und Lehre.

Im kerntechnischen Bereich liegen aktuelle und künftige Schwerpunkte in der Durchführung und Abwicklung atomrechtlicher Stilllegungsgenehmigungsverfahren sowie der Aufsicht bezüglich eines anforderungsgerechten Rückbaus inklusive gesicherter Entsorgungswege zu den Kernkraftwerken Brunsbüttel, Krümmel und Brokdorf sowie zum Forschungs-

reaktor des Helmholtz-Zentrums Geesthacht, den Genehmigungsverfahren für Zwischenlager für schwach- und mittlradioaktive Abfälle sowie in der Aufsicht über die Zwischenlager und die Stilllegung und den Abbau der kerntechnischen Anlagen, aber auch in der politischen Begleitung und Mitwirkung bei der Lösung von Entsorgungsfragen.

Die Abteilung V 3 des MEKUN nimmt zudem die Aufgaben der obersten Abfallentsorgungsbehörde und der Marktüberwachung wahr, die insbesondere die Mitwirkung bei der Rechtsetzung sowie die Fachaufsicht gegenüber den Vollzugsbehörden umfassen. Hierzu gehört insbesondere auch die Zuständigkeit für die Weiterentwicklung zu einer Kreislaufwirtschaft. Die Arbeit der Abteilung steht ständig in besonderem Maße im Blickfeld des öffentlichen Interesses.

Für die Leitung der Abteilung wird eine Führungspersönlichkeit gesucht, die neben der Erfüllung der anspruchsvollen administrativen Aufgaben in der Lage ist, die notwendigen Entscheidungsprozesse aktiv mitzugestalten, strategisch vorzubereiten und die dabei auftretenden Zielkonflikte konstruktiv aufzulösen.

## **Ihre Aufgaben**

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung und strategische sowie konzeptionelle Weiterentwicklung der Abteilung wie auch der Zusammenarbeit mit den nachgeordneten Behörden
- Beratung der Hausleitung bei strategischen und politischen Fragestellungen
- Führungsverantwortung für das Personal der Abteilung und insbesondere die strategische Koordinierung der Arbeit der Referate sowie die Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Hauses sowie anderen Ressorts der Landesregierung.

## **Das bringen Sie mit**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt (ehemals höherer Dienst) oder ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, das zur Ausübung der Aufgabe befähigt, beispielsweise einer naturwissenschaftlich-technischen oder juristischen Fachrichtung,
- mindestens zweijährige Berufserfahrungen in mindestens einem der oben genannten fachlichen Zuständigkeitsbereiche,
- mindestens zweijährige Leitungserfahrungen in herausgehobener Position,
- sehr gute und nachweisbare Kenntnisse und Fähigkeiten im Management komplexer Projekte

Darüber ergeben sich für die Besetzung der Stelle folgende Anforderungen:

- Sie organisieren und koordinieren den Aufgabenbereich zielgerichtet,
- Sie analysieren Prozesse und Strukturen und gestalten und steuern entsprechende Veränderungen,
- Sie kommunizieren zielgerichtet und adressatengerecht,
- Sie erkennen Konflikte und gehen diese aktiv an,
- Sie verfügen über politisches und fachliches Verständnis im Bereich der Aufgabenstellungen der Fachreferate und -behörden.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Fundierte Kenntnisse des politischen Mehrebenensystems der Bundesrepublik Deutschland,
- Leitungserfahrung in einer herausgehobenen Position in mindestens einem der oben genannten fachlichen Zuständigkeitsbereiche,
- Erfahrungen in der fachlichen Personalentwicklung sowie
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit verschiedener Institutionen und Organisationen, vorzugsweise an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Verwaltung.

Vor der Einstellung ist die erfolgreiche Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung gemäß Landessicherheitsüberprüfungsgesetz (LSÜG SH) der Stufe Ü2 (erweiterte Sicherheitsüberprüfung) erforderlich.

## **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Übertragung des Amtes B 5 SHBesO gem. § 5 Landesbeamtengesetz (LBG) zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe (Probezeitdauer 2 Jahre) möglich, andernfalls erfolgt der Abschluss eines Sonderdienstvertrages in Anlehnung an die Besoldungsgruppe B 5 SHBesO ebenfalls mit einer Probezeit von 2 Jahren. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die dauerhafte Übertragung der Tätigkeit (siehe auch Besoldungsrechner: <https://oeffentlicher-dienst.info/beamte/sh/>).

Eine Einstellung und Versetzung von Beamtinnen und Beamten nach Vollendung des 55. Lebensjahrs in den Landesdienst steht unter dem Vorbehalt einer gesonderten Prüfung.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)

- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV
- ein NAH.SH-Jobticket sowie Fahrradleasing
- Firmenfitnessangebot in Kooperation mit Hansefit

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie liegt im besonderen Interesse der Landesregierung.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist leider nicht möglich.

## **Jetzt bewerben!**

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**Sonntag, 22. Februar 2026,**

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, **Kennwort: V142-V3**, gerne in elektronischer Form und zusammengefasst in einem PDF-Dokument an

[dennis.schmidt@mekun.landsh.de](mailto:dennis.schmidt@mekun.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Dennis Schmidt ([dennis.schmidt@mekun.landsh.de](mailto:dennis.schmidt@mekun.landsh.de) oder Tel. 0431-988 7247), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Staatssekretär Joschka Knuth ([Joschka.Knuth@mekun.landsh.de](mailto:Joschka.Knuth@mekun.landsh.de) oder Tel. 0431-988 7340).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).